

Zwei Derbys in 48 Stunden

Tischtennis-Verbandsliga: TSV Hollen II verliert zweimal binnen 48 Stunden – Niederlage für GTV

HOLLEN. In der Tischtennis-Verbandsliga der Damen musste Aufsteiger TSV Hollen II binnen 48 Stunden gegen zwei Spitzenteams antreten. Gegen die eigene erste Mannschaft und den TSV Lunestedt gab es 3:8-Niederlagen. In der Verbandsliga der Herren verlor der Geestemünder TV in Hude.

TSV Hollen I – TSV Hollen II 8:3

Die erste Vertretung konnte sich auf ihre guten Doppel verlassen und ging mit 2:0 in Führung, die Meike Regul, Ute Päsch und Ann-Kathrin Hoyer vorentscheidend auf 5:0 ausbauten, bevor Jana Hollmann mit ihrem Sieg gegen Etta Riesenbeck den ersten Zähler für die „Zweite“ holte. Der zweite Einzeldurchgang endete ausgeglichen, als erneut Regul und dieses Mal auch Riesenbeck für die „Erste“ punkteten, während Sandra Böhlken und noch einmal die in glänzender Form aufspielende Hollmann für den Außenseiter gewannen. Den Schlusspunkt zum doch recht deutlichen 8:3-Sieg setzte dann Ann-Kathrin Hoyer, als sie im wohl besten Einzel des Abends nach vielen tollen Ballwechsellern ganz knapp mit 12:10 im fünften Satz gegen Sylvia Gollin gewann. **Ergebnisse:** Regul/Päsch – Hollmann/Grottian 3:1 Sätze, Hoyer/Riesenbeck – Gollin/Böhlken 3:2 (11:8 im 5. Satz), Regul – Böhlken 3:1, Päsch – Gollin 3:0, Hoyer – Grottian 3:1, Riesenbeck – Hollmann 1:3, Regul – Gollin 3:0, Päsch – Böhlken 2:3 (7:11), Hoyer – Hollmann 2:3 (9:11), Riesenbeck – Grottian 3:1, Hoyer – Gollin 3:2 (12:10).

TSV Hollen II – TSV Lunestedt 3:8

Hollens „Zweite“ zeigte gegen den favorisierten Nachbarn eine



Jana Hollmann (links) und Rabea Grottian verloren zwar zweimal im Doppel, aber im Einzel bot Jana Hollmann in beiden Partien eine überragende Leistung. Foto Päsch

couragierte Leistung, konnte die Niederlage aber nicht verhindern. Ganz stark trumpten Gollin/Böhlken im ersten Doppel gegen Lunestedts oberes Paarkreuz Maier/Runge bei ihrem 3:1-Erfolg auf, während Hollmann/Grottian nach einer 2:1-Satzführung noch gegen Gall/Rachow verloren. In den Einzeln konnte dann nur noch die erneut überragende Jana Hollmann zweimal für Hollens Reserve punkten, während die Gäste mit Julia Maier, Freia Runge, Eline Gall und Rebecca Rachow auch in dieser Höhe verdient gewinnen.

Ergebnisse: Gollin/Böhlken – Maier/Runge 3:1, Hollmann/Grottian – Gall/Rachow 2:3 (4:11), Gollin – Runge 1:3, Böhlken – Maier 0:3, Hollmann – Rachow 3:1, Grottian – Gall 0:3, Gollin – Maier 2:3 (6:11), Böhlken – Runge 1:3, Hollmann – Gall 3:1, Grottian – Rachow 1:3, Hollmann – Maier 0:3.

Mit einer überraschend hohen 4:9-Niederlage ist der Geestemünder TV von seinem Auswärtsspiel in der Tischtennis-Verbandsliga der Herren beim TV Hude II zurückgekehrt.

Von den drei Eingangsdoppeln konnten die Gäste nur durch Klüver/Rißmüller gewinnen, aber

von den sechs Einzeln gewann der GTV drei, so dass zur „Halbzeit“ bei 4:5 aus Geestemünder Sicht noch alles drin war. In der zweiten Einzelrunde lief dann jedoch gar nichts mehr zusammen. **Ergebnisse:** Stüber/Scherf – Depperschmidt/Özer 3:0 Sätze, Engels/Meißner – Klüver/Rißmüller 1:3, Schrader/Gerken – Reifschneider/Zimmermann 3:2 (11:7 im 5. Satz), Stüber – Klüver 1:3, Scherf – Depperschmidt 3:1, Engels – Reifschneider 3:0, Schrader – Rißmüller 3:0, Gerken – Zimmermann 1:3, Meißner – Özer 0:3, Stüber – Depperschmidt 3:2 (11:8), Scherf – Klüver 3:0, Engels – Rißmüller 3:1, Schrader – Reifschneider 3:0. (pä)